



DER MUSIKVEREIN ÖFLINGEN wird in den nächsten zwei Jahren geleitet von folgendem Vorstand (der SÜDKURIER berichtete): Pius Wunderle, Waldemar Urich, Vorsitzender Josef Thomann, Rolf Thomann, Dirigent Paul Urich, Wolfgang Morath und Willi Matt (von links). Bild: A. Ebner

Musikverein: 108 Zusammenkünfte

Arbeitsreiches Jahr in Ötlingen - Aus der Hauptversammlung

Wehr-Ötlingen yk. Mit wiedererwähltem bewährtem Vorstand geht der Musikverein Ötlingen (wie kurz schon berichtet) in ein neues Jahr. Bei der Hauptversammlung blickte man zurück auf ein äußerst arbeitsreiches 1977 mit schönen Erfolgen. Es gab insgesamt 108 Zusammenkünfte. Der Verein zählt 29 Aktive über 18 Jahre und 46 Jungmusiker; zusammen mit 73 Ehren- und 213 Passivmitgliedern ergibt das einen Mitgliederstand von 361. Vorsitzender Josef Thoman, der auch Bürgermeister Otto Wucheler, den Beigeordneten und Vereinspräsidenten Helmut Huber sowie Stadtrat Frommherz im Sportheim begrüßt hatte, erklärte zur Arbeit des Musikvereins Ötlingen: „Die Bevölkerung ist mit unseren Leistungen zufrieden.“ Das Totengedenken galt Karl Maier, Hans Müller, Alfred Sigrist und Walter Falz.

Über das vielseitige Vereinsgeschehen berichtete Protokollführer Rolf Thoman; Kassierer Pius Wunderle verzeichnete ein kleines Plus. Die Kassenführung geprüft und für gut befunden haben Hugo Thoman und Franz Huber.

Einige der größeren Ausgaben: 4000 DM für neue Instrumente, 3000 DM für neue Uniformen, 2000 DM für Instrument-Reparaturen. Höhere Kosten blieben dem Verein erhalten. Ötlingen yk.

spart, da Vorsitzender Thoman an 27 Instrumenten kleinere Reparaturen selbst und kostenlos durchgeführt hat. Über 1000 DM wurden für Noten ausgegeben.

Aus dem Bericht des Dirigenten Paul Ulrich: 1977 fanden 12 Konzerte statt, fünfmal bei anderen Gelegenheiten, es gab acht Ständchen, und 72 Proben, deren Besuch durchschnittlich bei über 85 Prozent lag. Niemals gefehlt haben Gabi Heike, Ralf und Rüdiger Pogatzky, Peter Wunderle, einmal fehlten Claudia Thoman und Paul Ulrich. „Ertreulich ist das Engagement der jungen Leute! Ihr alten Musiker, nehmt Euch ein Beispiel daran“, sagte der Dirigent. Aber auch die Jungen sollten die Alten als Vorbild gelten lassen.

Für ausgezeichneten Probenbesucher gab es aus der Hand des Vorsitzenden, welcher Vorstand und Dirigent herzlichsten Dank gesagt hatte, einen gefüllten Römer.

Die Wahlen, deren Ergebnis bereits veröffentlicht wurde, leitete Bürgermeister Wucheler. Er beglückwünschte den Verein zu seinen beachtlichen Leistungen und hob besonders die Jugendarbeit hervor. Der Musikverein Ötlingen habe bei Auftritten auch im Ausland die Stadt würdig vertreten. Besonders derer Dank galt dem Vorstand.